

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **58 (1978)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Notizen

MITARBEITER DIESES HEFTES

Arturo del Hoyo wurde 1917 in Madrid geboren und studierte an der dortigen Universität Geschichte und Literaturwissenschaft. Seit vielen Jahren arbeitet er in leitender Stellung in einem grossen Madrider Verlag und hat sich vor allem als Herausgeber von Werken der Theaterliteratur einen Namen gemacht. Sein eigenes schriftstellerisches Werk aber ist nur zum kleinsten Teil veröffentlicht.

*

Heinz Lippuner wurde 1935 geboren. Er studierte Germanistik in Zürich, Göttingen und München; Promotion bei Emil Staiger, Habilitation in Zürich. Tätigkeit als Kantonsschullehrer an der Oberrealschule Zürich (MNG Rämibühl) und seit 1966 an der Kantonschule Zürcher Oberland in Wetzikon; während eines Urlaubs Assistenzprofessor an der University of Manitoba in Winnipeg/Kanada und seit 1977 nebenberuflich auch Privatdozent an der Universität Zürich. Bücher: Wackenroder/

Tieck und die bildende Kunst (1965), Alfred Kubins Roman «Die andere Seite» (1977); dazu Aufsätze in verschiedenen Zeitschriften.

*

Leonhard Reinisch ist 1924 in Nordböhmen geboren, studierte in München Nationalökonomie und Rechte (Diplomarbeit: Die Dialektik bei Thomas von Aquin und Karl Marx). Er leitet das Nachtstudio des Bayrischen Rundfunks.

*

Josef Taus, dessen Vater Bauer in Niederösterreich war, ist 1933 geboren, studierte Jura und widmete sich im Rahmen des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsförderung der Energiepolitik, war 1966 als Staatssekretär jüngstes Regierungsmitglied der 2. Republik, ist Generaldirektor der Giro-Zentrale und seit 1975 Bundesparteiohmann der Österreichischen Volkspartei.

Dr. phil. Erna Brandenberger, 8006 Zürich, Goldauerstrasse 6

Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiese 3

Dr. phil. Daniel Goldstein, B-1150 Bruxelles, rue Martin Lindekens 10

Arturo del Hoyo, E-Madrid 8, Conde Duque, 13

Dr. iur. Hans W. Kopp, 8126 Zumikon, Drei-Eichen

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

PD Dr. phil. Heinz Lippuner, 8624 Grüt, Hofacker 3

Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3003 Bern, Neufeldstrasse 19

Richard Reich, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 927

Leonhard Reinisch, D-8012 Ottobrunn, Eibenstrasse 9

Dr. iur. Samuel Siegrist, 5000 Aarau, Weinbergstrasse 80

Dr. iur. Josef Taus, A-1190 Wien, Kahlenbergstrasse 44

Dr. oec. publ. Bernhard Wehrli, 8008 Zürich, Billrothstrasse 15